

Schülervertreterinnen

Ausschussmitglied Jule Burgenger
Ausschussmitglied Noschavrin Gindi
Ausschussmitglied Dima Jahjah
Ausschussmitglied Miriam Schulze
Ausschussmitglied Thikana Thirunavukkarasu
1. Vorsitzende Wendy Wardiana

Schülervertreter

Ausschussmitglied Benedikt Albrecht
2. Stellv. Vorsitzender Björn Heinisch
Ausschussmitglied Yorck Schönbach
Ausschussmitglied Timo Thomas

Stadtjugendpfleger

Stadtjugendpfleger Waldemar Strauch

Protokollführer

Protokollführer Rainer Päsler

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 18.02.2010
- 3 Berichte aus den Ratsausschüssen
- 4 Ratsinformationssystem RIS - kurze Einführung durch Herrn Stecker
- 5 Arbeitsgruppe JUPA Wahl - Sachstand
- 6 Skateranlage am WSSV - Sachstand
- 7 Beteiligung an der Feier zum Tag der Arbeit 1. Mai im Pumpwerk
- 8 Welche Erwartungen hat die Jugend an den/die neue Oberbürgermeister/in 2011? - Bericht Björn Heinisch - verlagt aus 01/2010
- 9 Verschiedenes

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Frau Wardiana eröffnete die Sitzung, stellte die ordnungsgemäße Ladung aber keine Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 18.02.2010

Frau Wardiana daraufhin, dass im Protokoll der Wahltermin mit 09.09.2009 angegeben wurde. Dies müsse in 09.09.2010 geändert werden. Herr Albrecht wies auf die Schreibweise des Namens Wiktor Stec hin.

Da das Gremium aber nicht beschlussfähig sei, werde dieser Punkt zur Beschlussfassung auf Tagesordnung der nächsten Sitzung verlagert.

3 Berichte aus den Ratsausschüssen

Da vom Jugendparlament an keiner Ausschusssitzung teilgenommen wurde, konnten folglich keine Berichte erstattet werden. Ein Problem stellten hier die Ausschusseinladungen dar. Der Vortrag von Herrn Stecker über das Ratsinformationssystem im folgenden Punkt werde zeigen, wie jedes Jugendparlamentsmitglied über das Internet an jede Einladung der Ausschüsse gelangt.

4 Ratsinformationssystem RIS - kurze Einführung durch Herrn Stecker

Herr Stecker stellte sich kurz dem Jugendparlament vor. Er sei im Fachbereich Kommunikation und Koordination für die Betreuung des Ratsinformationssystems (RIS) zuständig, das er nun dem Jugendparlament vorstellen möchte.

Das RIS verwaltet alle Sitzungen und Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse und Gremien. Es können alle Sitzungseinladungen, Protokolle und Beschlussvorlagen eingesehen werden. Dazu gehöre selbstverständlich auch das Jugendparlament. Am praktischen Beispiel verdeutlichte Herr Stecker, wie die Mitglieder im Jugendparlament auf die Datenbank der Einladungen und Protokolle zugreifen können. Über die Internetseite www.wilhelmshaven.de gelange man in das Ratsinformationssystem. Der Vorteil dieser Datenbank sei zudem, dass Einladungen und Protokolle nicht mehr postalisch zugesandt werden müssen. Es reiche eine Benachrichtigungsemail aus.

Das Jugendparlament dankte für den informativen Vortrag und sah darin auch die genannten Vorteile, allerdings solle die nächste Einladung doch postalisch erfolgen, da knapp 2/3 des Jugendparlamentes nicht anwesend seien und einige Mitglieder auch über keine Email Adresse verfügen.

5 Arbeitsgruppe JUPA Wahl - Sachstand

Frau Wardiana sprach den Sachstand zur JUPA Wahl 2010 an. Die geplanten Flyer des Jugendparlamentes seien in Arbeit und sollen für die nächsten Veranstaltungen zur Verfügung stehen.

Um auf die Wahl aufmerksam zu machen, werde der Kontakt zur Presse aufgenommen. Zunächst mit Herrn Giesers von der WZ, der auch schon in der Vergangenheit über die Arbeit des Jugendparlamentes berichtete. Herr Heinisch schlug vor, die WZ um die Betreuung einer eigenen Kolumne zu bitten, damit das Jugendparlament sich und seine Arbeit präsentieren könne. Herr Strauch stellte in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit vom Medium Radio heraus. Der Lokalsender Radio Jade wäre eine gute Möglichkeit der Präsentation.

6 Skateranlage am WSSV - Sachstand

Herr Strauch berichtete, dass zeitgleich zu dieser Sitzung 10 Rampen aufgebaut wurden. 50 Kinder und Jugendliche beteiligten sich an diesem Projekt, über das die WZ kürzlich berichtete. Am 30.04.2010 werde die Anlage offiziell eröffnet werden. Das Jugendparlament könne unter den SchülerInnen diesen Termin publik machen. Herr Stec werde angefragt, sich um die Internetpräsenz der Anlage zu kümmern. Zur Platznutzung müsse noch Kontakt zum WSSV aufgenommen werden. Die

Stadtjugendpflege werde im kommenden Sommerferienprogramm Workshops auf dem Skater Platz anbieten, die unter anderem auch das Sicherheitstraining umfassen.

Angedacht sei die Gründung eines Skater-Park-Vereins, der dann auch Eigentümer der Rampen werden würde. Dies sei aber noch in Planung.

Der Platz bleibe Tag und Nacht geöffnet, da erfahrungsgemäß das Verschließen der Anlage zum Missbrauch und Beschädigung führen würde.

7 Beteiligung an der Feier zum Tag der Arbeit 1. Mai im Pumpwerk

Herr Strauch informierte, dass der Aufbau zur 1. Mai Feier um 10.00 Uhr beginne. Das Jugendparlament werde sich mit einem Stand für das Kinderschminken beteiligen. Im gleichen Zuge werde man das Fest zur eigenen Präsentation nutzen, zum einheitlichen Erscheinungsbild gehöre das Polo-Shirt des Jugendparlaments.

8 Welche Erwartungen hat die Jugend an den/die neue Oberbürgermeister/in 2011? - Bericht Björn Heinisch - vertagt aus 01/2010

Herr Heinisch schlug vor, die genannte Frage den Jugendlichen aus Wilhelmshaven zu stellen. In Form schon erwähnten WZ Kolumne könne sich die Jugend zu dieser und auch zu weiteren Fragen äußern und werde wahrgenommen.

Herr Strauch ergänzte diesen Gedanken und berichtete über ein Braunschweiger Projekt, das der Frage nachgehe, was Jugend wolle. Das Jugendparlament Braunschweig gab dazu ein Statement ab: „*Wir wollen eine kinder- und jugendfreundliche Stadt werden.*“ Und dieses Ziel soll die/der neue Oberbürgermeister/in verfolgen.

9 Verschiedenes

Frau Wardiana berichtete über die Fördergelder der GDF Suez. Für Projekte stünden 50.000€ zur Verfügung. Über Vergabe sei bereits entschieden und die werde am Montag, den 19.04.2010 im Pumpwerk an 11 Vereine vergeben.

Herr Päsler wies auf den Wettbewerb „Alle Kids sind VIPs“ hin. Näheres hierzu unter www.allekidssindvips.de.

Da keine weiteren Mitteilungen vorlagen, schloss Frau Wardiana die Sitzung.

Ende der Sitzung 17:25 Uhr

W. Wardiana
1. Vorsitzende

R. Päsler
Protokollführer